Zeitschrift: Amtliches Schulblatt des Kantons Zürich

Herausgeber: Erziehungsdirektion des Kantons Zürich

Band: 19 (1904)

Heft: 5

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis.

Für das ganze Jahr 2 Fr.
inkl. Bestellgebühr und Porto.

Das Amtliche Schulblatt erscheint je auf den 1. des Monats.

Einrückungsgebühr.

Die gedruckte Zeile 15 Cts.

Einsendungen und Gelder franko an den kantonalen Lehrmittelverlag.

Amtliches Schulblatt
des Kantons Zürich.

XIX. Jahrgang. **Nr. 5.** **1. Mai 1904.**

Inhalt: 1. Französischlehrmittel für die Sekundarschule. — 2. Lehrerbildungskurs für Knabenhandarbeit in Biel vom 17. Juli bis 13. August 1904. — 3. Patentierung zürcher. Primarlehrer. 4. Diplomprüfungen am Technikum in Winterthur. — 5. Ergebnis der Fähigkeitsprüfungen an der kantonalen Handelsschule in Zürich. — 6. Abordnung von Verwesern an Primar- und Sekundarschulen auf Beginn des Schuljahres 1904/5. — 7. Verhandlungsgegenstände der Schulkapitel im Schuljahre 1904/5 — 8. Anschaffungen für die Kapitelsbibliotheken. - 9. Preisaufgabe für Volksschullehrer für das Schuljahr 1904/5. — 10. Obligatorische Lieder für das Schuljahr 1904/5. — 11. Kleinere Mitteilungen. — 12. Literatur. — 13. Inserate.

Französischlehrmittel für die Sekundarschule.

(Erziehungsratsbeschluß vom 30. März 1904.)

Die Konferenz der Abgeordneten der Schulkapitel gibt über das Französischlehrmittel der Sekundarschule von A. Baumgartner und A. Zuberbühler, gestützt auf die Gutachten der Schulkapitel, nachfolgendes Generalgutachten ab:

A. Hinsichtlich des bestehenden Lehrmittels:

1. Die Konferenz mißbilligt, daß Verfasser und Verlag ohne Bewilligung des Erziehungsrates eine wesentlich veränderte Auflage erstellten, wodurch die Gemeinden und der Staat finanziell geschädigt wurden. Sie ersucht den Erziehungsrat, mit der Verlagshandlung einen Vertrag abzuschließen, nach welchem ohne das Einverständnis dieser Behörde Veränderungen am Lehrmittel nicht vorgenommen werden dürfen. Sollte die Verlagshandlung hierauf nicht eintreten, so ist das Lehrmittel für den Unterricht in der französischen Sprache in den Staatsverlag zu nehmen.

2. Die Grundsätze, nach welchen das Lehrmittel abgefaßt worden ist, finden im allgemeinen die Zustimmung der

Lehrerschaft. Es nimmt zwischen dem alten konstruktiven Lehrgang und der strikten Anschauungsmethode einen vermittelnden Standpunkt ein und ist deshalb geeignet, die Anhänger beider Lehrweisen zu befriedigen.

3. In einer Neuauflage ist der Stoff wesentlich zu reduzieren sowohl in Bezug auf Umfang als auch hinsichtlich der sprachlichen Schwierigkeiten, z. B. durch Streichung einer größeren Anzahl von Übungen, Einschränkung wenig gebräuchlicher Vokabeln, Verminderung der unregelmäßigen Verben u. s. w., so daß er auch in ungeteilten Schulen in zwei Jahren durchgearbeitet werden kann.

4. Ein Kapitel über Aussprache ist notwendig. In den Übungen sollen die phonetischen Gesetze strengmethodisch angewendet werden. Grammatische Beziehungen und Schwierigkeiten sind zu vermeiden. Die ersten Sprechübungen werden an Ideengruppen und Sachkategorien aus Schule, Haus und Umgebung, auch mit Zuhülfenahme von Bildern vorgenommen.

5. Das Futur wird dem II. Teile zugewiesen. Das Präsens der regelmäßigen und einiger häufig gebrauchten unregelmäßigen Verben ist in die I. Klasse zu verlegen. Das Antizipieren ganzer Konjugationsreihen vor der unterrichtlichen Behandlung ist zu vermeiden. Das Imparfait und das Plusqueparfait des Subjonctif sollen wegfallen, und zum Présent du Subjonctif wird der Übungsstoff vermehrt.

6. Die Stoffauswahl soll mehr Zusammenhang aufweisen. Die deutschen Übersetzungen müssen gekürzt werden und bloß zur Einübung neuer in der Lektion vorkommender Formen dienen. Die französischen Fragen, die sich auf die Lesestücke beziehen, sind zu vermehren. Die Lektionen sind so zu gestalten, daß sie leicht zu verschiedenen schriftlichen Arbeiten Gelegenheit bieten. Die Lesestücke sollen mehr erzählenden statt beschreibenden Inhalt haben; ebenso dürften einige inhaltslose Dialoge durch gute Erzählungen oder durch solche mit besserem Inhalte ersetzt werden. Allzu kindliche Gedichte sind durch solche zu ersetzen, die nach bekannten Melodien gesungen werden können.

7. Die Übungen sollen in kleinere Abschnitte eingeteilt werden.

8. Der Wortschatz ist einzuschränken. Am Schlusse des I. Teiles ist eine Zusammenstellung der Wörter nach sachlichen Gruppen erwünscht. Die langen Vokabularien fallen weg. Beispiele zur Wortbildung sollen Aufnahme finden.

9. Die Bezeichnung „harte und weiche Laute“ ist durch „stimmlose und stimmhafte“ Laute zu ersetzen. Genitiv und Dativ sind nacheinander zu behandeln. In die Orthographie ist die Vereinfachung aufzunehmen, die in Frankreich geduldet ist.

10. Als Anhang ist ein deutsch-französisches und französisch-deutsches Wörterverzeichnis zu erstellen.

11. Der Druck muß besser werden. Der Kleindruck ist zu beseitigen. Wichtige grammatikalische Formen sind durch Fettdruck hervorzuheben.

12. Dem Verlangen, der Erziehungsrat möchte die Erlaubnis erteilen, daß die Schüler anstatt des obligatorischen Lehrmittels noch solche von andern Autoren gebrauchen könnten, oder diese Behörde möchte das Lehrbuch von Alge unter die empfohlenen Lehrmittel aufnehmen, wird keine Folge gegeben.

B. Hinsichtlich der Erstellung eines obligatorischen Französischlehrmittels für die III. Sekundarschulklasse:

Für den Unterricht in der französischen Sprache ist für die III. Sekundarschulklasse ein obligatorisches Lehrmittel zu erstellen; doch soll mit der Abfassung desselben zugewartet werden, bis das Lehrbuch für die I. und II. Klasse revidiert ist.

Der Erziehungsrat beschließt:

I. Von dem vorstehenden Gutachten der Konferenz der Abgeordneten der Schulkapitel betreffend das Französischlehrmittel der Sekundarschule von A. Baumgartner und A. Zuberbühler wird den beiden Verfassern sowohl als auch dem Verlag, Artist. Institut Orell Füßli & Cie., Zürich, Kenntnis gegeben.

II. Die Verfasser werden ersucht, unter tunlichster Berücksichtigung der Wünsche der Kapitelsabgeordneten eine Revision des Lehrmittels vorzunehmen und beim Verlage die Herausgabe des revidierten Lehrmittels bis spätestens auf das Frühjahr 1905 zu veranlassen.

Vor der Drucklegung des revidierten Lehrmittels ist das Manuskript dem Erziehungsrate vorzulegen, der dasselbe durch eine Kommission von fünf Mitgliedern einer Prüfung unterziehen läßt.

III. Sollte noch vor dem angegebenen Termin zur Deckung des diesjährigen Bedarfes ein Neudruck des bisherigen Lehrmittels notwendig sein, so ist dafür zu sorgen, daß die kleinen Lettern durch entsprechend größeren Druck ersetzt werden.

IV. Auf die Frage der Erstellung eines obligatorischen Lehrmittels für den Französischunterricht der III. Sekundarklasse wird erst nach Neuerstellung des Lehrmittels der I. und II. Klasse eingetreten.

V. Die fakultative Einführung des Französischlehrmittels von Alge wird nicht bewilligt.

VI. Bekanntgabe im „Amtlichen Schulblatte".

Zürich, 30. März 1904.

Vor dem Erziehungsrate:
Der Sekretär: *Zollinger.*

Lehrerbildungskurs für Knabenhandarbeit in Biel vom 17. Juli bis 13. August 1904.

(Erziehungsratsbeschluß vom 30. März 1904.)

Der schweizerische Verein zur Förderung des Handarbeitsunterrichtes für Knaben veranstaltet mit finanzieller Unterstützung des Bundes und unter Oberaufsicht der Direktion des Unterrichtswesens des Kantons Bern vom 17. Juli bis 13. August in Biel einen Lehrerbildungskurs für den Unterricht in Knabenhandarbeit.

In deutscher und französischer Sprache wird Unterricht erteilt in folgenden Fächern, von denen den Teilnehmern eines zur Auswahl freisteht:

1. Elementarkurs; 2. Kartonnagearbeiten; 3. Hobelbankarbeiten; 4. Kerb- und Flachschnittarbeiten; 5. Modellierarbeiten; 6. Spezialkurs zur Anfertigung von Gegenständen für den Anschauungs-Unterricht.

Der Erziehungsrat beschließt:

I. Zur Ermöglichung des Besuches des XIX. Lehrerbildungskurses für den Unterricht in Knabenhandarbeit in Biel erhalten im Maximum 15 zürcherische Lehrer Staatsbeiträge je im Betrage von Fr. 75.

II. Gesuche um Gewährung eines Staatsbeitrages zu diesem Zwecke sind bis spätestens 10. Mai der Erziehungsdirektion einzureichen.

III. Bekanntmachung im „Amtlichen Schulblatte".

Zürich, 30. März 1904.

Vor dem Erziehungsrate,
Der Sekretär: *Zollinger.*

Patentierung zürcherischer Primarlehrer.

(Erziehungsratsbeschluß vom 20. April 1904.)

Nach Entgegennahme der Ergebnisse der Fähigkeitsprüfungen für Primarlehrer, die am 23.—25. März und 11.—15. April in Küsnacht und Zürich stattgefunden haben,

beschließt der Erziehungsrat:

Nachstehenden Schulkandidaten und -Kandidatinnen wird gestützt auf die §§ 19, 22 und 23 des Reglementes über die Fähigkeitsprüfungen zur Patentierung zürcherischer Primarlehrer vom 31. Dezember 1903 und unter Vorbehalt von § 284 des Gesetzes über das gesamte Unterrichtswesen des Kantons Zürich vom 23. Christmonat 1859 das Zeugnis der Wählbarkeit als zürcherische Primarlehrer erteilt:

a) Seminar Küsnacht.

Klasse IVa.

Nr.	Name	Geburtsjahr	Heimat
1.	Bach, Hanna	1885	Winterthur
2.	Bader, Klara	1884	Wettswil a. A.
3.	Graf, Anna	1885	Winterthur
4.	Haas, Anna	1884	Winterthur
5.	Hirs, Hedwig	1885	Dielsdorf
6.	Jucker, Hermine	1885	Andelfingen
7.	Klaus, Olga	1884	Ürkheim (Aargau)
8.	Kuhn, Anna	1884	Lindau

Nr.	Name	Geburtsjahr	Heimat
9.	Abegg, Emil	1885	Horgen
10.	Bickel, Karl	1884	Winterthur
11.	Bühler, Heinrich	1884	Ötwil a. L.
12.	Bünzli, Alfred	1884	Maur
13.	Degen, Max	1884	Zürich
14.	Egli, Ernst	1885	Hinwil
15.	Egli, Rudolf	1885	Goßau
16.	Engel, Emil	1885	Maur
17.	Forster, Eduard	1884	Höngg
18.	Friedrich, Ernst	1884	Winterthur
19.	Ganz, Ernst	1884	Embrach
20.	Gretler, Fritz	1884	Bäretswil
21.	Grob, Jakob	1883	Zell
22.	Gubler, Ferdinand	1883	Russikon
23.	Herzog, Oskar	1885	Münster (Luzern)
24.	Huber, Oskar	1884	Zürich
25.	Hug, Albert	1884	Bassersdorf
26.	Jeanneret, Henri	1884	Locle
27.	Müller, Walter	1885	Zürich
	Klasse IVb.		
28.	Heuscher, Hans	1883	Zürich
29.	Keller, Jakob	1884	Pfäffikon
30.	Kindlimann, Emil	1884	Wald
31.	Klauser, Walter	1884	Zürich
32.	Kölla, Ernst	1883	Stäfa
33.	Krebs, Rudolf	1885	Töß
34.	Kübler, Jakob	1884	Zürich
35.	Langmeier, Joh.	1884	Buchs
36.	Linsi, Eduard	1884	Zürich
37.	Moser, Werner	1883	Würenlos bei Baden
38.	Muggler, Ernst	1884	Zürich
39.	Nabholz, Paul	1885	Zürich
40.	Rüegg, Heinrich	1884	Bauma
41.	Schilling, Albert	1880	Zürich
42.	Schlatter, Ernst	1884	Zürich
43.	Schmid, Edwin	1885	Hombrechtikon
44.	Schoch, Albert	1885	Bauma

Nr.	Name	Geburtsjahr	Heimat
45.	Schulz, Eugen	1885	Winterthur
46.	Schweizer, Wilfried	1884	Zürich
47.	Seidel, Alfred	1882	Zürich
48.	Sigrist, Ernst	1884	Veltheim
49.	Simmen, Paul	1884	Schinznach
50.	Steiner, Walter,	1884	Zürich
51.	Thalmann, Emil	1884	Tannegg (Thurgau)
52.	Trachsler, Jean	1884	Bauma
53.	Weilenmann, Reinhard	1884	Hofstetten

b) Lehrerinnenseminar Zürich.

1.	Bickel, Elsa	1884	Zürich
2.	Brandenberger, Frieda	1884	Zürich
3.	Buchmann, Luise	1885	Zürich
4.	Fisler, Hermine	1883	Winterthur
5.	Frei, Johanna	1884	Zürich
6.	Jenny, Anna	1884	Stäfa
7.	Kleiner, Anny	1883	Maschwanden
8.	Kunz, Hedwig	1885	Stäfa
9.	Meier, Marie	1882	Rüdlingen
10.	Pernet, Lucie	1883	Zürich
11.	Schneider, Klara	1885	Reutlingen (Zch.)
12.	Schönholzer, Anna	1884	St. Gallen
13.	Schütz, Lina	1884	Bachs
14.	Spillmann, Hedwig	1884	Zürich
15.	Stump, Mina	1883	Buchackern
16.	Wachter, Ida	1884	Meilen
17.	Weber, Melanie	1884	Wangen
18.	Wintsch, Erika	1884	Zürich
19.	Wydler, Hedwig	1884	Zürich
20.	Zeller, Hedwig	1884	Zürich
21.	Rudolf, Dora (Maturandin)	1883	Zürich

c) Seminar Unterstraß.

1.	Auer, Ernst	1884	Oberhallau (Schaffh.)
2.	Bodmer, Wilhelm	1884	Eßlingen-Egg
3.	Furrer, Rudolf	1885	Affoltern b. Z.
4.	Großmann, Gottlieb	1884	Höllstein (Baselland)

Nr.	Name	Geburtsjahr	Heimat
5.	Hartmann, Max	1884	Schaan (Lichtenstein)
6.	Rüegg, Emil	1884	Wetzikon
7.	Schlumpf, Karl	1885	Weißlingen
8.	Spengler, Gottfried	1884	Oberhofen (Thurgau)
9.	Suter, Johann	1884	Mettmenstetten
10.	Würmli, Otto	1884	Zürich

Zürich, 20. April 1904.

Vor dem Erziehungsrate,
Der Sekretär: *Zollinger.*

Diplomprüfungen am Technikum in Winterthur.

(Erziehungsratsbeschluß vom 20. April 1904.)

Der Erziehungsrat beschließt:

I. Von nachfolgender Zusammenstellung der Ergebnisse der Diplomprüfungen am Technikum in Winterthur, welche vom 29.—31. März 1904 stattgefunden haben, wird Notiz am Protokoll genommen:

Schulabteilungen	Anmeldungen	Diplomierte	Durchgefallen
Maschinentechniker	38	36	2
Elektrotechniker	21	21	—
Chemiker	7	7	—
Geometer	15	15	—
Handelsschule	3	3	—
Feinmechaniker	1	1	—
Eisenbahnbeamte	13	13	—
Total	98	96	2

II. Das Diplom erhalten:

A. Maschinentechniker.

	Name	Heimatort	Geburtsjahr
1.	Alexander, Heinr.	Fideris	1880
2.	Andefuhr, Albert	Winterthur	1884
3.	Boßhard, Rudolf	Sternenberg	1883
4.	Collin, Charles	Lascemborn (Els.)	1882
5.	Falbisauer, Albert	Straßburg	1884

	Name	Heimatort	Geburtsjahr
6.	Frey, Tobias	Richterswil	1882
7.	Furrer, Rudolf	Winterthur	1882
8.	Gremlich, Fritz	Fruthweilen	1878
9.	Heinzelmann, Emil	St. Gallen	1881
10.	Heußer, Herman	Dürnten	1881
11.	Mäder, Albert	Winterthur	1877
12.	Morf, Heinrich	Zürich	1883
13.	Pümpel, Richard	Feldkirch	1883
14.	Schieß, Fritz	Zürich	1880
15.	Schneebeli, Otto	Ottenbach	1883
16.	Sommer, Max	Winterthur	1881
17.	Strobel, Adolf	Töß	1881
18.	Surber, Albert	Goldach	1881
19.	Brenner, Hans	Zürich	1882
20.	Deppe, Jakob	Frauenfeld	1879
21.	Frei, Edwin	Äsch bei Neftenbach	1875
22.	Kägi, Albert	Höngg	1882
23.	Kern, Konrad	Bülach	1880
24.	Leicher, Hans	Zürich	1880
25.	Moser, Henri	Neuhausen	1881
26.	Osterwalder, Jul.	Winterthur	1881
27.	Reinhardt, Ernst	Uster	1881
28.	Rinderknecht, Otto	Zürich	1883
29.	Scheuermann, W.	Zürich	1882
30.	Schüle, Albert	Zell (Zürich)	1880
31.	Stoll, Ernst	Schaffhausen	1882
32.	Völlmy, Ernst	Winterthur	1877
33.	Weber, Alfred	Schlieren	1883
34.	Weibel, Henri	Genf	1878
35.	Wildi, Hans	Zofingen	1882
36.	Zwimpfer, Eduard	Willisau	1883

B. Elektrotechniker.

1.	Bretscher, Rudolf	Adlikon	1883
2.	Eichenberger, E.	Landiswil	1883
3.	Erb, Karl	Oberwinterthur	1883
4.	Graf, Franz	Baden	1881
5.	Graf, Xaver	Rickenthal (Luzern)	1881

	Name	Heimatort	Geburtsjahr
6.	Hotz, Alois	Baar (Zug)	1882
7.	Iten, Karl	Unter-Ägeri	1883
8.	Knell, Karl	Töß	1881
9.	Peter, Karl	Winterthur	1881
10.	Roth, Traugott	Basel	1880
11.	Wipf, Heinrich	Marthalen	1883
12.	Gubler, Fritz	Mettmenstetten	1883
13.	Häberli, Jakob	Lenzenhaus	1881
14.	Keller, Heinrich	Stettfurt	1882
15.	Lüthy, Charles	Bradford	1882
16.	Müller, Karl	Zürich	1884
17.	Pernet, Franz	Zürich	1881
18.	Schuppisser, Manfr.	Zürich	1883
19.	Vontobel, Ernst	Mettmenstetten	1882
20.	Wey, Leo	Nueva Helvecia (Uruguay)	1882
21.	Zoller, Eugen,	Altstätten (St. Gallen)	1882

C. Chemiker.

1.	Boßhard, Gottfried	Rikon (Zürich)	1885
2.	Gahlinger, Adolf	Rheineck	1884
3.	Hüßy, Hans	Safenwil (Aargau)	1884
4.	Schlosser, Rudolf	Wolfhalden	1884
5.	Schmidlin, Laurent	Hohenems	1885
6.	Staub, Walter	Bern	1881
7.	Stentzel, Gustav	Lodz	1881

D. Geometer.

1.	Baumer, Albert,	Herblingen	1884
2.	Baumgartner, H.	Winterthur	1884
3.	Gastpar, Fritz,	Zürich	1884
4.	Goßweiler, Otto	Dübendorf	1882
5.	Grob, Max	Flawil	1884
6.	Halter, Gottlieb	Bonau (Thurgau)	1882
7.	Huber, Heinrich	Zürich	1881
8.	Hunziker, Emil	Gontenschwil	1883
9.	Maurer, Konrad	Zürich	1885
10.	Meister, Hans,	Dachsen	1882
11.	Müller, Fritz	Schneitberg	1883

Name	Heimatort	Geburtsjahr
12. Rahm, Hermann	Hallau	1882
13. Rathgeb, Robert	Örlikon	1883
14. Ruh, Johann	Buch (Schaffhausen)	1882
15. Spörri, Rudolf	Rüti (Zürich)	1882

E. Handelsschule.

1. Frauenfelder, Diethelm	Opfikon	1886
2. Luchsinger, Elise	Mitlödi	1885
3. Müller, Otto	Äsch (Luzern)	1886

F. Feinmechaniker.

Meyer, Theophil	Dällikon	1883

G. Eisenbahnbeamte.

1. Bölsterli, Otto	Ricketwil	1884
2. Broßi, Arthur	Töß	1886
3. Crameri, Eduard	Poschiavo	1886
4. Hänny, Otto	Frauenfeld	1885
5. Hintermeister, Karl	Zürich	1886
6. Jäggi, Paul	Wald	1887
7. Kuhn, Alfred	Horben	1886
8. Schwager, Josef	Tänikon	1887
9. Schultheis, Karl	Winterthur	1885
10. Surber, Emil	Schleinikon	1886
11. Vogt, Heinrich	Brütten	1886
12. Waser, Karl	Hünikon	1886
13. Wettstein, Hans	Billikon-Kyburg	1886

Zwei Abiturienten der Schule für Maschinentechniker kann das Fähigkeitszeugnis nicht ausgestellt werden.

Zürich, 20. April 1904.

Vor dem Erziehungsrate:
Der Sekretär: *Zollinger.*

Ergebnis der Fähigkeitsprüfungen an der kantonalen Handelsschule in Zürich.

(Erziehungsratsbeschluß vom 30. März 1904.)

Der Erziehungsrat beschließt:

Nachfolgenden Teilnehmern an den Fähigkeitsprüfungen an der Handelsschule der Kantonsschule, die am 26. März stattgefunden haben, werden die Fähigkeitszeugnisse ausgestellt:

	Name	Heimatort	Geburtsjahr
1.	Bleuler, Werner	Küsnacht	1886
2.	Frei, Emil	Pfäffikon	1884
3.	Gutmann, Emanuel	Zürich	1886
4.	Hutmacher, Isaak	Plonsk (Rußland)	1886
5.	Rieser, Paul	Fischenthal	1885
6.	Schmitter, Heinrich	Neuveville (Bern)	1886
7.	Schoeck, Walter	Basel	1885
8.	Treichler, Alexander	Richterswil	1885
9.	Vollenweider, Jakob	Hedingen	1886
10.	Vollenweider, Otto	Äugst	1885
11.	Weidlich, Franz	Neapel	1886

Zürich, 30. März 1904.

Vor dem Erziehungsrate,
Der Sekretär:
Zollinger.

Abordnung von Verwesern an Primar- und Sekundarschulen auf Beginn des Schuljahres 1904/5.

(Erziehungsratsbeschluß vom 20. April 1904.)

Der Erziehungsrat,

nach Entgegennahme der von den Schulpflegen eingereichten Gesuche um Abordnung von Verwesern und Vikaren auf Beginn des Schuljahres 1904/5, sowie eines bezüglichen Antrages der Lokationskommission,

beschließt:

I. Es werden auf Beginn des Schuljahres 1904/5 ernannt:

A. Als Verweser an Primarschulen.

Bezirk	Schule	Name und Heimatort des Lehrers.
Zürich	Zürich I	Pfenninger, Elise, von Zürich.*
	Zürich II	Egli, Max, von Herrliberg.*
	Zürich III	Reithaar, Ernst, von Herrliberg.
		Linsi, Eduard, von Zürich.
		Schweizer, Wilfried, von Zürich.
		Löffler, Meta, von Winterthur.*
		Müller, Rosa, von Zürich.
		Müller, Hermine, von Zürich.
		Landolt, Martha, von Örlingen.
		Spühler, Rosa, von Zürich.*
	Zürich IV	Gallmann, Heinrich, v. Zürich.*
	Zürich V	Helbling, Kaspar, von Jona.*
		Spillmann, Ida, von Zürich.*
	Urdorf	Knecht, Emil, von Zürich.
	Birmensdorf	Langmeier, Joh., von Buchs.
Affoltern	Affoltern a. A.	Seidel, Alfred, von Zürich.
	Äugst	Steiner, Walter, von Zürich.
	Äugsterthal	Grob, Jakob, von Zell.
	Rossau	Vogel, Elise, von Zürich.
	Obfelden	Bader, Klara, von Wettswil.
	Ottenbach	Müller, Walter, von Zürich.
Horgen	Kilchberg	Schlatter, Ernst, von Zürich.
	Horgen	Jeanneret, Henri, von Locle.
	Sihlwald	Jucker, Hermine, von Andelfingen.
	Wädenswil	Frei, Reinhold, von Höngg.
Hinwil	Tanne	Iringer, Heinrich, von Ütikon a. S.
	Bertschik.-Goßau	Surbeck, Eduard, von U.-Hallau.
	Hadlikon-Hinwil	Huber, Oskar, von Zürich.
Uster	Maur	Sigrist, Ernst, von Veltheim.
	Dübendorf	Schlumpf, Rudolf, von Zürich.
	Wil-Berg	Kölla, Ernst, von Stäfa.
	Zimikon	Schäppi, Jakob, von Oberrieden.

* Bisher an einer städtischen Lehrstelle.

Bezirk	Schule	Name und Heimatort des Lehrers
	Freudwil	Traber, Alfred, von Thundorf (Thurgau).
Pfäffikon	Kohltobel	Suter, Johannes, von Mettmenstetten.
	Gfell	Thalmann, Emil, von Tannegg (Thurgau).
	Rikon-Effretikon	Egli, Emilie, von Zürich.
	Hermatswil	Kern, Hedwig, von Zürich.
	Weißlingen	Scheu, Johanna, von Zürich.
	Theilingen	Brandenberger, Frieda, v. Zürich
Winterthur	Eschlikon	Forster, Eduard, von Höngg.
	Elgg	Haas, Anna, von Winterthur.
	Hofstetten-Elgg	Gretler, Gottfried, von Bäretswil.
	Hettlingen	Keller, Jakob, von Pfäffikon.
	Hagenbuch	Engel, Emil, von Maur.
	Äsch-Riedt	Blum, Anna, von Winterthur.
	Oberwinterthur	Geilinger, Emma, von Winterthur.
		Friedrich, Ernst, von Winterthur.
		Krebs, Rudolf, von Töß.
	Schmidrüti	Heller, Ernst, von Wil b. Rafz.
	Bühl-Turbenthal	Hartmann, Max, von Schaan.
	Neubrunn-T'thal	Klaus, Olga, von Ürkheim (Aargau).
	Veltheim	Weber, Alice, von Menzikon (Aargau).
		Muggler, Ernst, von Zürich.
		Kindlimann, Emil, von Wald.
Andelfingen	Buch a. I.	Schmid, Edwin, von Hombrechtikon.
	Thalheim a. d. Th.	Degen, Max, von Zürich.
	Trüllikon	Weilenmann, Reinhard, von Hofstetten-Elgg.
	Truttikon	Gubler, Ferdinand, von Russikon.
Bülach	Bachenbülach	Rüegg, Heinrich, von Bauma.

Bezirk	Schule	Name und Heimatort des Lehrers
	Dietlikon	Klauser, Walter, von Zürich.
	Kloten	Manz, Werner, von Marthalen.
	Breite-Nürensdorf	Würmli, Otto, von Zürich.
	Rorbas	Hartmann, Emma, von Zürich.
	Unterwagenburg	Bünzli, Alfred, von Maur.
	Eschenmosen	Egli, Emil, von Herrliberg.
Dielsdorf	Stadel	Schoch, Albert, von Bauma.
	Windlach	Hug, Albert, von Bassersdorf.
	Bachs	Egli, Joh. Heinr., von Goßau.
	Dänikon-Hüttikon	Keller, Johannes, von Töß.
	Niederglatt	Trachsler, Jean, von Bauma.
	Neerach	Moser, Werner, von Würenlos.

B. Als Verweser an Sekundarschulen.

Zürich	Zürich I	Morf, Ernst, von Rikon-Lindau.
	„ II	Oberle, Adolf, von Zürich.
	„ III	Rüegg, Heinrich, von Bauma.
	„ III	Brunner, Ernst, von Zürich.
	„ V	Raths, Jakob, von Zürich.
	Weiningen	Schatzmann, Karl, von Lenzburg.
Affoltern	Mettmenstetten	Brunner, Adolf, von Wald.
Horgen	Langnau	Aliesch, Peter, von Schiers.
Uster	Egg	Simmen, Paul, von Schinznach.
Pfäffikon	Rikon-Effretikon	Egli, Ernst, von Hinwil.
Winterthur	Seen	Geyer, Konrad, von Ramsen.
	Pfungen	Kübler, Fritz, von Winterthur.
	Veltheim	Spühler, Julius, von Wasterkingen.
Bülach	Freienstein	Schulz, Eugen, von Winterthur.
	Glattfelden	Bickel, Karl, von Winterthur.
Dielsdorf	Niederweningen	Bänninger, Adolf, von Horgen.

C. Vikariate an Primarschulen.

Zürich	Zürich III	(für Dr. J. Meyerhofer; Urlaub vom 25. April bis Herbstferien): Ganz, Ernst, von Embrach.

Bezirk	Schule	Name und Heimatort des Lehrers
	Zürich IV	(für H. Bär; Krankheit): Maag, Anna, von Zürich.
	„ IV	(für H. Etzensperger; Bildungskurs vom 25. April bis 18. Juni je nachmittags): Kleiner, Elisabeth, von Maschwanden.
	Örlikon	(für Emil Bernhard; Krankheit): Weber, Anna, von Pfungen.
	Witikon	(für Adolf Walder; Suspension): Egli, Rudolf, von Goßau.
Horgen	Horgenberg	(für Albert Biedermann; Krankheit): Kelhofer, Margaretha, von Guntmadingen.
	Hütten	(für J. Zwald; Krankheit): Schlumpf, Karl, von Weißlingen.
Meilen	Küsnacht	(für Edwin Dürst; Krankheit): Angst, Hedwig, von Zollikon.
	„	(für Gust. Erb; Bildungskurs vom 2. Mai – 18. Juni): Schneider, Klara, von Reutlingen.
	Ötwil a./S.	(für Frl. B. Äppli; Bildungskurs vom 2. Mai—18. Juni): Grimmelmann, Luise, von Zürich.
Pfäffikon	Bauma	(für A. Hurter; Urlaub bis 12. Juni): Locher, Nanny, von Zürich
Winterthur	Seen	(für H. Rüegg; Krankheit): Hirs, Hedwig, von Dielsdorf.
	Töß	(für F. Dütsch; Bildungskurs vom 25. April—12. Juni): Bach, Hanna, von Winterthur.
	Winterthur	(für Gottfr. Bühler; Instruktionskurs; Antritt 15. Mai): Heuscher, Hans, von Zürich.
	„	(für Otto Bühler; Krankheit): Graf, Anna, von Winterthur.
Andelfingen	Waltalingen	(für Karl Wirth; Militärdienst

Bezirk	Schule	Name und Heimatort des Lehrers
		vom 9. Mai—7. Juni): Huber, Bertha, von Horgen.
	Ohringen	(für Ad. Pfister; Militärdienst vom 16. Mai bis 2. Juli): Görwitz, Johanna, von Zürich.
Bülach	Rafz	(für J. Wiesmann; Krankheit): Leemann, Bertha, von Meilen.
Dielsdorf	Rümlang	(für Reinhold Rüegg; Krankheit): Straumann, Martha, v. Muttenz.
	D. Vikariate an Sekundarschulen.	
Zürich	Zürich I	(für P. Egli; Urlaub): Schmid, Ernst, stud. phil., von Zürich.
	„ III	(für H. Stünzi): Gujer, Robert, von Bendlikon.
	„ IV	(für E. Bolleter; Urlaub): Niethammer, Gottlieb, stud. phil., von Basel.
		(für Friedr. Süßtrunk; Militärdienst vom 2.—18. Mai): Bollier, Armin, von Horgen.
Winterthur	Winterthur	(für A. Boli; Urlaub): Nabholz, Paul, von Zürich.
	Veltheim	(für Cäsar Keller; Krankheit): Kübler, Jakob, von Zürich.
	E. Verweserinnen an Arbeitschulen.	
Zürich	Zürich III	Großmann, Martha, von Höngg.
	„	Muggler, Anna, von Fehraltorf.
	„	Schwarz, Bertha, von Zürich.
	„ IV	Birch, Sophie, von Zürich.
Winterthur	Winterthur	Ämisegger, Luise, von Hemberg (St. G.).

II. Mitteilung an die Ernannten, an die betreffenden Primar- und Sekundarschulpflegen und an den Schulvorstand der Stadt Zürich.

Zürich, 20. April 1904.

Vor dem Erziehungsrate:
Der Sekretär: *Zollinger.*

Verhandlungsgegenstände der Schulkapitel im Schuljahre 1904/5.

(Erziehungsratsbeschluß vom 20. April 1904.)

Der Erziehungsrat,

nach Entgegennahme eines Antrages der Konferenz der Kapitelspräsidenten,

beschließt:

I. Den Schulkapiteln und deren Sektionen werden für das Schuljahr 1904/5 zur Behandlung empfohlen:

A. Lehrübungen.

a) Primarschule.

1. Klassen I—III.
   a) Das malende Zeichnen.
   b) Einführung in das Einmaleins.
2. Klassen IV—VI.
   a) Lektion im Gesang nach der Anleitung von Ruckstuhl.
   b) Einführung in den Dezimalbruch.
3. Klassen VII und VIII.
   a) Lehrübung in der Naturkunde mit besonderer Berücksichtigung der Biologie.
   b) Die äußere Form des Briefes.

b) Sekundarschule.

a) Eine Turnstunde mit Mädchen.

b) Eine Lektion über die Buchführung nach dem neuen Lehrmittel.

c) Meditations- und Dispositionsübung.

B. Vorträge und Besprechungen.

a) Obligatorisch für alle Schulkapitel nebst Verpflichtung zur Einsendung eines Gutachtens bis spätestens Ende November 1904.

1. Die Erfahrungen mit dem VII. und VIII. Schuljahre.
2. Das Gemeindeobligatorium der Fortbildungsschule.

b) Zur freien Auswahl.

1. Welche Dienste leisten die Sprache und die Realfächer im Moralunterrichte?

2. Die Erziehung der Schüler zur Selbständigkeit in den schriftlichen Arbeiten.

3. Neue Theorien über die Elektrizität (von einem Fachmanne).

4. Das biologische Herbarium, ein Beitrag zur Belebung der Schulausflüge.

5. Abfassung von Lektionsplänen für die Achtklassenschule.

6. Der moderne Turnbetrieb und seine Anwendung in der Praxis.

7. Die Ausbildung der Lehrer durch die verschiedenen Mittelschulen.

8. Die Ferienkolonien und ihr Einfluß auf die körperliche und geistige Entwicklung der Schüler.

9. Der Bockenkrieg.

10. Peter Rosegger.

11. Die Archivkunde.

12. Die Aufgabe der Schule im Kampfe gegen den Alkoholismus.

II. Bekanntmachung im „Amtlichen Schulblatt".

Zürich, 20. April 1904.

Vor dem Erziehungsrate,
Der Sekretär: *Zollinger.*

Anschaffungen für die Kapitelsbibliotheken.

(Erziehungsratsbeschluß vom 20. April 1904.)

Der Erziehungsrat,

nach Entgegennahme der Vorschläge der Konferenz der Kapitelspräsidenten,

beschließt:

I. Zur Anschaffung für die Bibliotheken der Schulkapitel werden empfohlen:

1. Dr. Wehmer: Enzyklopädisches Handbuch der Schulgesundheitspflege I. Abteilung. Wien 1903. Pichlers Witwe. Fr. 13.75.

2. Dr. James Sully: Untersuchungen über die Kindheit. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. J. Stimpfl. Leipzig. E. Wunderlich. Fr. 5.40.

3. W. Öchsli: Geschichte der Schweiz im 19. Jahrhundert. I. Band. Leipzig, Hirzel. Fr. 16.20.

4. Straßburger, Noll, Schenk und Karsten: Lehrbuch der Botanik. VI. Auflage. Jena, Fischer. Fr. 11.50.

5. Dr. Wilhelm Meyer: Die Naturkräfte, ein Weltbild der physikalischen und chemischen Erscheinungen. Bibl. Institut Leipzig 1903.

6. W. Rein: Pädagogik in systematischer Darstellung. Langensalza, Beyer & Söhne. II. Band.

7. Dr. H. Hoppe: Die Tatsachen über den Alkoholismus. Dresden, Böhmert. 2. Auflage. Fr. 6.25.

8. Dr. Bergmann: Geschichte der Alkoholbewegungen. Zirka M. 6.

9. Jahrbuch über die Fortschritte der Naturwissenschaften von Hermann Berdron: Leipzig, Karl Prochaska, 1. Jahrgang 1903. Fr. 1.35.

10. Dr. med. Alfred Bauer: Die Hygiene des kranken Schulkindes. Stuttgart, Ferdinand Enki 1903. Fr. 17.35.

11. Jerosch: Geschichte der Herkunft der schweizerischen Alpenflora.

II. Bekanntmachung im „Amtlichen Schulblatt".

Zürich, 20. April 1904.

Vor dem Erziehungsrate:
Der Sekretär: *Zollinger.*

Preisaufgabe für Volksschullehrer für das Schuljahr 1904/5.

(Erziehungsratsbeschluß vom 20. April 1904.)

Der Erziehungsrat,

in Ausführung von § 295 des Gesetzes über die Unterrichtskurse vom 23. Dezember 1859, nach Entgegennahme eines Antrages der Konferenz der Kapitelspräsidenten,

beschließt:

I. Als Preisaufgabe für das Schuljahr 1904/5 wird die Bearbeitung nachfolgenden Themas festgesetzt:

„Sind für den Unterricht in der biblischen Geschichte und Sittenlehre der Primarschulklassen IV—VI besondere individuelle Lehrmittel zu erstellen, oder wird der Zweck dieses Unterrichts nicht eher erreicht durch Herausgabe eines Handbuches für den Lehrer, umfassend den gesamten Unterrichtsstoff in biblischer Geschichte und Sittenlehre für das I.—VI. Schuljahr?"

Der Beantwortung der Frage in der einen oder andern Richtung hat ein detailliertes Programm des Stoffes und zwar für alle sechs Schuljahre nebst einzelnen ausgeführten Beispielen zu folgen.

II. Die Preisarbeiten sind in einer von fremder Hand gefertigten Abschrift einzureichen, welche mit einem Denkspruch versehen sein und weder Namen noch Wohnort des Verfassers bezeichnen soll. Eine verschlossene Beilage, welche mit demselben Denkspruch zu versehen ist, hat den Namen des Verfassers zu enthalten.

Die Lösungen sind bis spätestens Ende April 1905 der Erziehungsdirektion einzureichen.

III. Bekanntmachung im „Amtlichen Schulblatt."

Zürich, den 20. April 1904.

Vor dem Erziehungsrate,
Der Sekretär: *Zollinger.*

Obligatorische Lieder für das Schuljahr 1904/5.

(Erziehungsratsbeschluß vom 20. April 1904.)

Der Erziehungsrat beschließt:

Für das Schuljahr 1904/5 wurden nachfolgende Lieder als obligatorisch erklärt:

a) Primarschule, IV.—VI. Klasse:

1. Nr. 27. Naturfreuden, komp. von Nägeli.
2. Nr. 66. Frühlingslied. Volkslied.
3. Nr. 121. Die grünen Vögelein, komp. von Gernsbach.

b) VII. und VIII. Klasse an kleinen, mehrklassigen

Volksschulen:

1. Nr. 11. Tellenlied, komp. von Ruckstuhl.
2. Nr. 34. Im Walde, komp. von M. Meves.
3. Nr. 41. Matrosenlied. Volkslied.

c) Sekundarschule und VII. und VIII. Klasse an größeren Schulen:

1. Nr. 54. Waldvögelein. Volksweise.
2. Nr. 108. Glockengeläute. Volksweise.
3. Nr. 120. Das Vaterland, komp. von Nägeli.

Zürich, 20. April 1904.

Vor dem Erziehungsrate:
Der Sekretär: *Zollinger.*

Kleinere Mitteilungen.

I. An die Bezirksschulpflegen und Schulkapitel. Veränderungen im Lehrpersonal.

A. Primarschule.

Rücktritt von der Lehrstelle auf Schluß des Schuljahres 1903/4.

Bezirk	Schule	Lehrer	Heimatort	Im Schuldienst von
Affoltern	Äugst	Blum, Anna [1])	Winterthur	1898
Horgen	Wädenswil	Attenhofer, Ad.[2])	Zurzach	1902
Uster	Kirchuster	Näf, Adolf [2])	Niederhelfenswil	1903
„	Freudwil-Uster	Forster, Georg[3])	Ermatingen (Thg.)	1903
Pfäffikon	Rikon-Effretikon	Ötiker, Lina [3])	Männedorf	1900
Winterthur	Bühl-Turbenthal	Nötzli, Joh.[4])	Urdorf	1855
Bülach	Kloten	Traber, A. [1])	Thundorf (Thg.)	1903
Dielsdorf	Dänikon-Hüttikon	Heller, Ernst [1])	Wil b. R.	1899
„	Neerach	Grimmelmann, Luise [1])	Zürich	1903

Hinschied:

Bezirk	Letzter Wirkungskreis	Name und Heimatort	Schuldienst	Todestag
Hinwil	Bubikon	Kunz, Theodor, von Ötwil	1882—1894	7. März 1904

[1]) Zum Zwecke der Dislokation.
[2]) Zum Zwecke der weitern Ausbildung.
[3]) Mit Beurlaubung vom Schuldienst für ein Jahr.
[4]) Unter Gewährung eines jährlichen Ruhegehaltes.

Wahlgenehmigungen im Sinne von § 285 des Unterrichtsgesetzes mit Amtsantritt auf 1. Mai 1904:

Bezirk	Schule	Name und Heimatort der Gewählten	Bisherige Eigenschaft	Datum der Wahl
Horgen	Stocken-Wädenswil	Boßhard, Emil, v. Zürich	Lehrer an d. Taubstummenanst. Zch.	27. März 1904
Meilen	Ützikon	Schärer, Johanna, v. Zürich	Verweserin daselbst	28. Febr. 1904
Hinwil	Robenhausen	Kriesi, Paul, von Winterthur	Lehrer in Äsch-Ried	27. März 1904
„	Lenzen-Fischenthal	Gysi, Werner, von Aarau	Verweser daselbst	28. Febr. 1904
„	Oberwetzikon	Bodmer, Albert, von Gutenswil	Lehrer in Unterwagenburg	6. März 1904
Uster	Kirchuster	Jucker, Emil, von Bauma	Lehrer in Neschwil-Dettenried	6. „ 1904
„	„	Muggli, Rudolf, von Mönchaltorf	Lehrer in Trüllikon	6. „ 1904
„	Riedikon	Ammann, Leonhard, von Urnäsch	Lehrer in Hadlikon	4. April 1904
Pfäffikon	Neschwil-Dettenried	Bachofen, Jakob, von Goßau	Lehrer in Neubrunn	27. März 1904
„	Auslikon	Müller, Ernst, von Wülflingen	Verweser daselbst	6. „ 1904
„	Weißlingen	Peter, Heinrich, von Zürich	„	27. Febr. 1904
Winterthur	Wiesendangen	Hertli, Heinrich, von Winterthur	Lehrer in Ottenbach	27. März 1904
„	Wülflingen	von Moos, Paul, von Zürich	Verweser daselbst	13. „ 1904
Andelfingen	Feuerthalen	Hardmeier, Rudolf, von Küsnacht	Lehrer in Wil-Berg	6. „ 1904
„	Adlikon	Isliker, Arnold, von Olten	Lehrer in Hagenbuch	10. April 1904
„	Ellikon a. Rh.	Schlumpf, Karl, von Weißlingen	Lehrer im Ängsterthal	10. „ 1904
Bülach	Höri	Heß, Jakob, von Wald	Lehrer in Kohltobel	4. „ 1904

Errichtung von Vikariaten:

Bezirk	Schule	Lehrer	Ursache	Beginn bezw. Dauer	Vikar
Zürich	Zürich I	Beglinger, Paul	Krankheit	11.-30. März 1904	Frau Biber-Morf, in Zürich
Bülach	Bülach	Nägeli, Marie	„	24. März b. 12. April 1904	Locher, Nanny, von Zürich

Aufhebung von Vikariaten:

Bezirk	Schule	Lehrer	Schluß	Vikar
Zürich	Zürich III	Treichler, Gottfried	30. März 1904	Reithaar, Klara, von Küsnacht
„	„ III	Huber, Karl	30. „ 1904	Weber, Anna, von Zürich
„	„ III	Brunner, Joh.	30. „ 1904	Ris, Meta, von Burgdorf
„	„ III	Weber, Adolf	30. „ 1904	Weber, Anna, von Pfungen
„	„ IV	Hardmeier, Rud.	30. „ 1904	Hartmann, Emma, von Zürich
Horgen	Horgen	Hildebrand, Heinrich	6. April 1904	Kelhofer, Marg., von Guntmad.
„	Wädenswil	Keller, Adolf	13. „ 1904	Huber, Bertha, von Horgen
Hinwil	Wald	Würgler, Jakob	5. „ 1904	Fröhlich, Marie, von Zürich
„	Strahlegg	Ungricht, Friedr.	30. März 1904	Müller, Rosa, von Zürich
Uster	Freudwil	Forster, Georg	5. April 1904	Vogel, Elise, von Zürich
Winterthur	Elgg	Müller, Jakob	8. „ 1904	Kern, Hedwig, von Zürich
Andelfingen	Buch a. I.	Arquint, Paul	13. „ 1904	Huber, Joh., a. Lehrer, v. Fehralt.
„	Dachsen	Stößel, Gottfried	31. März 1904	Zürcher, Thea, von Grub
Bülach	Rafz	Wiesmann, Jak.	6. April 1904	Leemann, Bertha, von Meilen
Dielsdorf	Dänikon-Hüttikon	Heller, Ernst	6. April 1904	Sattler, Anna, von Zürich

Bezirk	Schule	Lehrer	Schluß	Vikar
„	Nassenwil	Hirs, Ida	6. „ 1904	Bollier, Armin, von Horgen
„	Rümlang	Rüegg, Reinhold	3. „ 1904	Straumann, Martha, v. Muttenz
„	Regensdorf	Boßhard, Joh.	6. „ 1904	Landolt, Martha, von Örlingen
„	Watt	Peter, Albert	13. „ 1904	Kleiner, Elisab., v. Maschwanden
„	Eglisau	Morf, Frieda	23. März 1904	Brunner, Adolf, von Wald

Urlaub:

Bezirk	Schule	Lehrer	Ursache	Dauer
Zürich	Zürich IV	Bär, H.	Gesundheitsrücksichten	Schulj. 1904/5
Winterthur	Winterthur	Bühler, Gottfr.	Teiln. am Instrukt.-Kurs für Zeichenlehrer am Technikum	25 Apr. b. 9. Juli 1904
Bülach	Rafz	Wiesmann, J.	Gesundheitsrücksichten	Mai bis u. mit Aug. 1904

B. Sekundarschule.

Hinschied:

Bezirk	Schule	Name und Heimatort	Schuldienst	Todestag
Zürich	Zürich III	Bachmann, Ulrich, von Altikon	1876—1904	1. April 1904

Rücktritt von der Lehrstelle beziehungsweise aus dem zürcherischen Schuldienst auf Schluß des Schuljahres 1903/4 infolge Übertritts in eine andere Berufsstellung resp. zum Zwecke der Dislokation:

Bezirk	Schule	Lehrer	Heimatort	Im Schuldienst von
Horgen	Langnau	Schnurrenberger, R.	Sternenberg	1878—1904
„	Hirzel	Geyer, Konrad	Ramsen (Schaffh.)	1893—1904

Wahlgenehmigungen im Sinne von § 285 des Unterrichtsgesetzes mit Amtsantritt auf 1. Mai 1904:

Bezirk	Schule	Name und Heimatort der Gewählten	Bisherige Eigenschaft	Datum der Wahl
Zürich	Birmensdorf	Hug, Jakob, von Marthalen	Im Ausland	27. März 1904
„	Zollikon	Kuhn, Friedr., von Lindau	Verw. an d. Sek.-Schule Pfungen	13. „ 1904
Affoltern	Affoltern	Arter, Hermann, von Zürich	Sekundarlehramtskandidat	10. April 1904
Meilen	Hombrechtikon	Arnold, Frz., v. Schlierbach (Luz.)	Sek.-Lehrer in Glattfelden	20. März 1904
„	Erlenbach	Blum, Fritz, von Zürich	Verweser daselbst	6. „ 1904
Hinwil	Wald	Suter, Heinrich, von Pfäffikon	Sekundar-Lehrer in Egg	20. „ 1904
Pfäffikon	Illnau	Schmid, Hans, von Schlattingen	Sek.-Lehrer in Niederweningen	27. „ 1904
„	Pfäffikon	Strub, Otto, von Oberuzwil	Sek.-Lehrer in Birmensdorf	20. „ 1904

Aufhebung von Vikariaten:

Bezirk	Schule	Lehrer	Schluß	Vikar
Zürich	Zürich I	Roos, J.	30. März 1904	Schmid, Ernst, von Zürich
„	„ IV	Müller, Kaspar	30. „ 1904	Kübler, Hans, von Zürich
„	„ IV	Niedermann, Joh.	30. „ 1904	Ühlinger, Albert, v. Neunkirch
„	„ V	Hotz, G., Dr.	30 „ 1904	Raths, J., von Zürich

Bezirk	Schule	Lehrer	Schluß	Vikar
Uster	Uster	Hardmeier, Emil	30. „ 1904	Weber, Albert, von Winterthur
Pfäffikon	Weißlingen	Vonbergen, Heinrich	8. April 1904	Schindler, Arnold, von Mollis

Urlaub aus Gesundheitsrücksichten resp. zum Zwecke der weitern Ausbildung:

Bezirk	Schule	Lehrer	Dauer
Zürich	Zürich III	Stünzi, H.	Sommerhalbjahr 1904
„	„ III	Meyerhofer, Hans, Dr.	Sommerhalbjahr 1904

C. Arbeitschule.

Rücktritt auf Schluß des Schuljahres 1903/4:

Bezirk	Schule	Lehrerin	Im Schuldienst von
Zürich	Zürich II	Bodmer, Anna	1899—1904
„	Schwamendingen	Hofmann, Emma	1896—1904
Meilen	Hombrechtikon u. Ützikon	Stahel, Emma	1902—1904

Wahlen mit Amtsantritt auf 1. Mai 1903/4:

Bezirk	Schule	Name und Heimatort der Gewählten
Zürich	Schwamendingen	Meier, Luise, von Zürich
Andelfingen	Buch a. I.	Ruf, Frieda, von Buch
„	Ellikon a. R.	Ehrensperger, Luise, in Marthalen

Abordnung von Verweserinnen auf Beginn des Schuljahres 1904/5:

Bezirk	Schule	Name und Heimatort der Verweserin
Zürich	Zürich III	Großmann, Martha, von Höngg
„	„ III	Muggler, Anna, von Fehraltorf
„	„ III	Schwarz, Bertha, von Zürich
„	„ IV	Birch, Sophie, von Zürich
Meilen	Hombrechtikon und Ützikon	Pfrunder, Marie, von Männedorf
Winterthur	Winterthur	Ämisegger, Luise, von Hemberg (St. Gall)

Aufhebung von Vikariaten:

Bezirk	Schule	Lehrerin	Schluß	Vikarin
Zürich	Zürich III	Schnorf, Susanna	30. März 1904	Brunner, Frieda, von Maur
Winterthur	Winterthur	Angst, Anna	30. „ 1904	Ämisegger, Luise, v. Hemberg

2. An die Bezirksschulpflegen.

Bezirksschulpflegen. Rücktritt. Zürich: Zuppinger, Julius, Zürich I; Andelfingen: Farner, Pfarrer, in Stammheim.

Primarschule. Fortdauer der Verweserei. Die Fortdauer der Verweserei an den Primarschulen Maur, Breite-Nürensdorf und Niederhasli für ein weiteres Schuljahr wird bewilligt.

Trennungsmodus. Der von den Schulpflegen Stäfa, Männedorf, Uster und Flurlingen auf Beginn des Schuljahres 1904/5 vorgesehenen Zuteilung der Klassen an die einzelnen Lehrer wird zum Teil mit einzelnen Modifikationen die Genehmigung erteilt.

Sekundarschule. Neue Lehrstelle. Die Errichtung einer neuen (4.) Lehrstelle an der Sekundarschule Veltheim auf 1. Mai 1904 wird bewilligt und die Klassenzuteilung genehmigt.

Arbeitschule. Trennungsmodus. Den Arbeitschulen Adliswil, Küsnacht, Töß, Winterthur und Wülflingen wird die Einführung der von den betreffenden Schulpflegen vorgesehenen Klassentrennung bewilligt.

Neue Lehrstellen. Die Errichtung nachfolgender neuer Arbeitschullehrstellen auf 1. Mai 1904 wird bewilligt: Zürich III drei, Zürich IV eine, Winterthur eine.

3. An die Behörden der höhern Unterrichtsanstalten.

Hochschule. Rücktritt. Dr. J. H. Billeter, a. o. Professor an der mediz. Fakultät und Direktor der zahnärztlichen Schule, auf 30. September 1904 unter Verdankung der geleisteten Dienste und Gewährung eines jährlichen Ruhegehaltes; Dr. E. Tappolet, Privatdozent an der I. Sektion der philos. Fakultät, auf Schluß des Sommersemesters 1904 infolge seiner Wahl als Professor an die Universität Basel.

Urlaub. Professoren: Huber, Dr. Max, vom Beginn des Sommersemesters bis 20. April 1904, Kägi, Dr. Adolf, für die Zeit vom 12. bis 30. April (Gesundheitsrücksichten), Meili, Dr. Friedrich, vom 16. Mai an (Teilnahme an der IV. Konferenz für das internationale Privatrecht im Haag), Ruge, Dr. Georg, vom 20. bis 24. April (Teilnahme am Anatomen-Kongreß in Jena), Vetter, Dr. Theodor, vom 12. bis 18. April 1904; Privatdozenten: Kaufmann, Dr. Konstantin, für das Sommersemester 1904 und das Wintersemester 1904/5 (anderweitige Inanspruchnahme), von Muralt, Dr. Ludwig, für das Sommersemester 1904 (Stellvertreter: Prof. Dr. Bleuler) und Tappolet, Dr. E., für das Sommersemester 1904.

Assistenten. Rücktritt. Schnorf, Karl, am veterinär-anatomisch-physiologischen Institut und Wettstein, Dr. Ernst,

am zoologisch-vergleichend-anatomischen Institut auf Schluß des Wintersemesters 1903/4. Ernennung: Laager, Fr., von Schwanden als II. Assistent am physikalischen Institut und Daiber, Dr. Marie, von Schorndorf (Württemberg) am zoologisch-vergleichend-anatomischen Institut mit Amtsantritt auf 15. April 1904. Weiterbetätigung: Schlaginhaufen, Otto, am anthropologischen Institut für das Sommersemester 1904.

Seminarberichte. Die Berichte über die Tätigkeit der Seminarien der Hochschule im Wintersemester 1903/4 werden unter Verdankung genehmigt. Der Erziehungsrat entnimmt den Berichten mit Befriedigung, daß die Erhebung eines Kollegiengeldes von keinen nachteiligen Folgen für die Frequenz der Seminarien gewesen ist. Für Betätigung an den seminaristischen Übungen werden vier Studierenden Semesterprämien im Gesamtbetrage von Fr. 200 verabreicht.

Kantonsschule. Wahl. Als Lehrer für den Unterricht im Turnen und in den Waffenübungen wird auf eine Amtsdauer von sechs Jahren, mit Amtsantritt auf 15. April 1904, gewählt: Fenner, Karl, von Dübendorf (Regierungsratsbeschluß vom 31. März 1904).

Rücktritt. Prof. Dr. Tappolet wird auf sein Gesuch hin auf den Zeitpunkt der Wiederbesetzung der Lehrstelle unter Verdankung der geleisteten Dienste als Lehrer an der Kantonsschule entlassen (Regierungsratsbeschluß vom 31. März 1904).

Gymnasium. Erneuerungswahl. Auf eine weitere Amtsdauer von 6 Jahren, vom 15. April 1904 an gerechnet, wird als Lehrer für Mathematik und verwandte Fächer gewählt: Professor Dr. Heinrich Suter von Hedingen (Regierungsratsbeschluß vom 31. März 1904).

Urlaub. Rektor Dr. J. Boßhart (Gesundheitsrücksichten) bis zur völligen Wiederherstellung.

Hülfslehrer. Als Hülfslehrer am Gymnasium werden für die angegebenen Fächer ernannt:

Geographie:	Letsch, Dr. E., von Zürich.
Französisch:	De Roche, Dr. Ch., von Roches (Bern).
Griechisch:	Schwyzer, Dr. E., von Zürich.
Latein:	Waser, Dr. O., von Zürich.
Englisch:	Zuberbühler, Dr. A., von Wädenswil.
Religion:	Winkler, J., V. D. M., von Nänikon.

Lehrmittel. Als Lehrbuch der englischen Sprache wird an Stelle desjenigen von Ferd. Schmitt das Lehrbuch von Prof. Dr. H. Fehse eingeführt.

Industrieschule. Wahlen. Als Lehrer für Mathematik, Buchhaltung und Schreiben einschließlich Stenographie wird auf eine Amtsdauer von sechs Jahren, mit Amtsantritt auf 15. April 1904 und unter Verleihung des Professortitels gewählt: Rietmann, Dr. Jakob, von Zürich (Regierungsratsbeschluß vom 31. März 1904).

Die Lehrstelle für beschreibende Naturwissenschaften wird provisorisch für das Schuljahr 1904/5 Dr. Ernst Wettstein von Fällanden übertragen (Regierungsratsbeschluß vom 14. April 1904).

Hülfslehrer. Auf Beginn des Schuljahres 1904/5 werden als Hülfslehrer in den angegebenen Fächern betätigt:

Geographie: Letsch, Dr. E., von Zürich.
Schreiben: Schiller, Bruno, von Zürich.
Religion: Roth, Otto, Pfarrer, von Zürich.

Kantonale Handelsschule an der Kantonsschule. Neue Lehrstelle. Auf 15. Oktober 1904 wird eine weitere Lehrstelle für Handels- und Verwaltungsfächer errichtet (Regierungsratsbeschluß vom 24. März 1904).

Erneuerungswahl. Auf eine neue Amtsdauer von sechs Jahren, vom 15. April 1904 an gerechnet, wird als Lehrer für Italienisch und eventuell Französisch gewählt: Prof. Dr. Leone Donati von Tiarno di Sotto (Regierungsratsbeschluß vom 24. März 1904).

Hülfslehrer. Für das Sommerhalbjahr 1904 werden als Hülfslehrer für die bezeichneten Fächer angestellt:

Handels- u. Rechtsfächer: Bachmann, Dr. Gottl., von Winterthur.
Handelsfächer: Diem, Adolf, von Schwellbrunn.
Deutsch: Hünerwadel, Dr. Walter, von Lenzburg.
„ Nußberger, Dr., von Winterthur.
Naturgeschichte: Meyerhofer, Dr. Hans, von Weiach.
Chemie, Warenlehre u. Naturgeschichte: Neuweiler, Dr. Emil, von Happerswil.

Französisch u. Geographie: Niggli, Dr. Th., von Grusch, (Graubünden).
Deutsch u. Handelsfächer: Rütsche, Dr. Paul, von Zürich.
Spanisch: Schilling, Julius, von Zürich.

Technikum. Rücktritt. Prof. J. Pfau wird auf sein Gesuch hin auf Schluß des Wintersemesters 1903/4 unter Verdankung der geleisteten Dienste von seiner Lehrstelle entlassen (Regierungsratsbeschluß vom 31. März 1904).

Hülfslehrer. Für das Sommersemester 1904 werden als Hülfslehrer für die angegebenen Unterrichtsfächer betätigt:

Turnen: Boli, A., Winterthur,
Kalligraphie: Büeler, H., Winterthur,
Stenographie: Bucher, J., Winterthur,
Baukonstruktionslehre: Bürkel, N., Winterthur,
Konstruktionsübungen: Eisen, A., Winterthur,
Mathematik: Heß, Ad., Winterthur,
Handelsrecht: Jung, Dr. E., Winterthur,
Hülfeleistungen: Knus, Dr. P., Winterthur,
Baurecht: Müller, E., Winterthur,
Konstruktions- und Maschinenlehre: Rüegg, K., Zürich,
Rechnen und Projektionslehre: Walker, W., Winterthur,
Deutsche Sprache: Zimmermann, A., Pfungen.

4. Verschiedene Beschlüsse und Verfügungen der Erziehungsbehörden.

Primarschule. Lehrmittel, Verkaufspreis. Sprachbuch der VII. und VIII. Klasse der Primarschule: albo Fr. 1.30, gebunden Fr. 2.—.

Schüler- und Lehrerhefte der Aufgabensammlung für den Unterricht in der Geometrie der VII. und VIII. Klasse:

Schülerheft: albo Fr. 0.30, gebunden Fr. 0.60,
Lehrerheft: „ „ 1.—, „ „ 1.50.

Altersdispens. Zwei Gesuche um Gewährung von Altersdispens werden abgewiesen.

Hochschule. Prüfungen. Von den 37 Kandidaten, welche an den vom 6.—11. April 1904 stattgehabten Aufnahme- und Maturitätsprüfungen teilnahmen, bestanden 27 die Prüfung mit Erfolg.

Entschädigung. Den unbesoldeten Professoren und Privatdozenten, die gemäß den ihnen vom Erziehungsrate erteilten Lehraufträgen im Wintersemester 1903/4 Vorlesungen an der Hochschule gehalten haben, werden Gratifikationen von total Fr. 7100.— verabfolgt (Regierungsratsbeschluß vom 24. März 1904).

Kantonallehranstalten. Berichte. Die Berichte über die kantonalen Unterrichtsanstalten für das Jahr 1903 werden den Berichterstattern unter Verdankung abgenommen.

Privatschule. Auf eine Wiedererwägung des Beschlusses vom 8. Januar 1904 betreffend die Aufhebung der Vorschule für Italienerknaben in Bülach wird nicht eingetreten, sondern es wird der erwähnte Beschluß im ganzen Umfange aufrecht erhalten (Erziehungsratsbeschluß vom 30. März 1904).

5. Verschiedenes.

Winterschule. Gemäß Beschluß der Schulgemeinde Bertschikon-Goßau wird an der dortigen Schule auf Beginn des Schuljahres 1904/5 an Stelle der bisherigen Ganzjahralltagsschule für die VII. und VIII. Klasse die Winterschule eingeführt.

Freiwillige Zulagen der Gemeinden. a. Primarschulgemeinden: Schlieren: Fr. 400 bis Fr. 800 (von 4 zu 4 Jahren um Fr. 100 steigend); Stallikon: Fr. 200 vom 1. Mai 1904 an; Dinhard: Erhöhung von Fr. 100 auf Fr. 200 und bei weiterem dreijährigen Verbleiben des derzeitigen Lehrers eine weitere Erhöhung um Fr. 100 für das dritte Schuljahr; Neschwil-Dettenriedt: Fr. 300 vom 1. Mai 1904 an; Örlingen: Fr. 300 vom 1. Mai 1904 an; Winterberg: dem derzeitigen Verweser Fr. 650 (inkl. Fr. 400 von der Firma Maggi in Kemptthal) vom 1. Mai 1904 an; Adlikon-Andelfingen: Fr. 300 vom 1. Mai an; Flaach: der Lehrerin Fr. 200 vom 1. Januar 1904 an; Dachsen: Fr. 200 mit der Verpflichtung zu dreijährigem Verbleiben; Guntalingen: Fr. 400 vom 1. Mai 1904 an; Kloten: Erhöhung von Fr. 300 auf Fr. 500 vom 1. Mai 1904 an; Gerlisberg: Fr. 200 vom 1. Mai 1904 an; Thal-Bachs: Fr. 150 vom 1. Januar 1904 an; b) Sekundarschulgemeinden: Freienstein-Rorbas: dem Verwerser Fr. 300 vom 1. Mai 1904 an.

Ergebnis der ärztlichen Schüleruntersuchungen in der Stadt Zürich. Von den 3120 Schülern, die auf 1. Mai 1903 in der Stadt Zürich schulpflichtig waren, wurden 169 wegen körperlichen oder geistigen Gebrechen im Sinne des § 10 Absatz 3 des Volksschulgesetzes zurückgestellt und zwar in der Mehrzahl der Fälle um ein Jahr. Die augen- und ohrenärztliche Untersuchung der Schüler der I. Primarklasse ergab, daß 293 Knaben und 346 Mädchen, zusammen 639 Schüler oder 20,9 % mit Bezug auf die Sehkraft, 270 Knaben und 236 Mädchen, zusammen 506 Schüler oder 16,6 % mit Bezug auf das Gehör anormal waren.

Hochschule. Leibesübungen. Auf eine von der Gesellschaft für wissenschaftliche Gesundheitspflege in Zürich ergangene Anregung, welche von Vertretern der Professoren der verschiedenen Fakultäten unterstützt wird, ordnet der Allgemeine Delegiertenkonvent II der Hochschule im Sommersemester 1904 freie Leibesübungen für die Studierenden an; hierfür werden die Turnhalle und der Turnplatz der Kantonsschule am Mittwoch und Freitag abends 6—8 Uhr eingeräumt; für die Übungen der Damen hat die Kreisschulpflege Zürich I eine Turnhalle am Hirschengraben am Samstag Nachmittag zur Verfügung gestellt.

Den Schulpflegen und der Lehrerschaft zur gefl. Beachtung. Die Erziehungsdirektion beabsichtigt, eine Sammlung photographischer Darstellungen von alten und neuen Schulgebäuden des Kantons Zürich und deren inneren und äußeren Einrichtungen, wie auch von Darstellungen aus dem Schulbetrieb und dem Schulleben anzulegen; sie wäre den Schulpflegen und den Lehrern für gelegentliche Einsendung bezüglicher Aufnahmen sehr verbunden.

Lokationen. Dem Wunsche einer Anzahl Schulpflegen, es möchten an ihre vakanten Lehrstellen auf Beginn des Schuljahres1 904/5 männliche Lehrkräfte abgeordnet werden, konnte nicht durchweg entsprochen werden, einerseits wegen der nicht ausreichenden Zahl disponibler männlicher Lehrkräfte und anderseits wegen der unverhältnismäßig großen Zahl von Lehrerinnen (62), die zur Verfügung standen.

Literatur.

Dändliker, Prof. Dr. Karl: Schweizerische Geschichte. Leipzig, G. J. Göschensche Verlagshandlung 1904. 180 Seiten. Fr. 1. 10.

Enthält in sehr praktischer Darstellung das Wesentlichste aus der Schweizergeschichte, namentlich das was für den Ausländer zur Kenntnis unserer Geschichte von besonderm Interesse ist. Ein recht nettes Büchlein auch für Schweizerbürger!

Keck, Heinrich: Deutsche Heldensagen. Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage von Dr. Bruno Busse. Erster Band: Gudrun- und Nibelungensage. Mit 7 Originallithographien von Robert Engels. Leipzig, B G. Teubner. 306 Seiten. Preis geb. Fr. 4. 05.

Sehr schöne Ausgabe und treffliche Art der Darstellung des Inhaltes der alten Heldengeschichten!

Kehrbach, Karl: Monumenta Germaniae Paedagogica. Schulordnungen, Schulbücher und pädagogische Miszellaneen aus den Landen deutscher Zunge. Band XXIX: Pestalozzi-Bibliographie II. Berlin, A. Hofmann & Cie. 339 Seiten. Fr. 13. 50.

Für Bibliotheken und für Pestalozziforscher!

Müller, P. Joh.: Das Schulzimmer. Vierteljahresschau über die Fortschritte auf dem Gebiete der Ausstattung und Einrichtung der Schulräume, sowie des Lehrmittelwesens mit besonderer Berücksichtigung der Forderungen der Hygiene. Charlottenburg, P. Joh. Müller & Cie. Zweiter Jahrgang. Nr. 1. Preis des Jahrgangs Fr. 4. 40.

Vielseitig angelegte Vierteljahrsschrift; vorzügliche Ausstattung; splendider Druck!

Krüger, Dr. Emil: Die sozialen Aufgaben des Volksschullehrers. Frankfurt a. M. Moritz Diesterweg. 82 Seiten.

Der Verfasser kommt zu dem Schlusse, daß das Schulsystem des Kantons Zürich der Idee des sozialen Bildungswesens eines Amos Comenius am nächsten stehe. Sehr anregende Schrift!

Stilgebauer, Edward: Götz Krafft Die Geschichte einer Jugend. I. Mit tausend Masten. Berlin, Rich. Bong. 416 Seiten. Fr. 5. 40.

Packendes, mit leuchtenden Farben und vollendeter technischer Meisterschaft gemaltes Kulturbild aus unseren Tagen; spielt zum Teil an den Gestaden des Genfersees!

Aus Natur und Geisteswelt. Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus allen Gebieten des Wissens. Leipzig, B. G. Teubner. Preis des Bändchens: brosch. Fr. 1. 35; geschmackvoll geb. Fr. 1. 70.

Bruinier, Dr. J. W.: Das deutsche Volkslied. Über Werden und Wesen des deutschen Volksgesangs. 156 Seiten.

Blochmann, Prof. Dr. Reinhart: Luft, Wasser, Licht und Wärme. Neun Vorträge aus dem Gebiete der Experimental-Chemie. Mit zahlreichen Abbildungen. 152 Seiten.

Wedding, Prof. Dr. H.: Das Eisenhüttenwesen, erläutert in acht Vorträgen. 120 Seiten.

Witkowski, Prof. Dr. G.: Das deutsche Drama des 19. Jahrhunderts, in seiner Entwicklung dargestellt.

Recht empfehlenswerte Büchlein!

Wegweiser für die Berufswahl. Im Auftrage des Freiwilligen Erziehungsbeirates für schulentlassene Waisen zu Berlin bearbeitet von Prof. Dr. med. Th. Sommerfeld, Dr. phil. Edgar Jaffé und Joh. Sauer. Hamburg, Agentur des Rauhen Hauses. 224 Seiten. Preis kart. Fr. 2.—

Behandelt in eingehender und zutreffender Weise für jeden einzelnen Beruf, die Berufsgefahren, die Erfordernisse, die Ausbildung und die Aussichten. Recht verdienstliche Arbeit!

Weltall und Menschheit. Herausgegeben von Hans Krämer. Berlin, Bong u. Cie. 100 Lieferungen à Fr. — 80.

Die Lieferungen 53, 55 und 56 bringen in hervorragender Ausstattung den Schluß der Geschichte der Erforschung des Weltalls von Prof. W. Förster und den Anfang der Darstellung der Erforschung der Erdoberfläche von Prof. U. Weule.

Würfler, Gewerbeinspektor: Kinderschutzgesetzgebung. Hamburg, Agentur des Rauhen Hauses. 31 Seiten. Preis Fr. — 70.

Kurze, übersichtliche Darstellung der gegenwärtigen Bestrebungen namentlich im Deutschen Reiche!

R. Voigtländers farbige Künstler-Steinzeichnungen zur Ausstattung von Innenräumen. Preis je nach Größe Fr. 3. 40, 4. 05, 6, 75, 8. 10.

Diese künstlerisch angeführten Bilder eignen sich in entsprechender Auswahl ganz besonders auch zur Ausschmückung der Schulräume; der illustrierte Katolog kann auf der Kanzlei der Erziehungsdirektion eingesehen, beziehungsweise von Interessenten so lange Vorrat bezogen werden.

Denjenigen Lehrern und Mitgliedern von Schulbehörden, welche sich für die Frage der Bildung der Schwachen besonders interessieren, wird die Schrift von Dr. Walter Walker: „Die neuesten Bestrebungen und Erfahrungen auf dem Gebiete der Erziehung der Schwachen". (Grenchen, Selbstverlag des Verfassers; 238 Seiten, Fr. 2.) angelegentlichst zur Anschaffung empfohlen.

Inserate.

Knabenhandarbeitsunterricht, Berichterstattung.

Die Schulpflegen werden ersucht, die tabellarischen Jahresberichte über den Handarbeitsunterricht für Knaben im Schuljahr 1903/4 — soweit dieser Unterricht an den ihnen unterstellten Schulen erteilt wird — **bis spätestens 15. Mai 1904** der Erziehungskanzlei einzusenden.

Zürich, 27. April 1904. *Die Erziehungsdirektion.*

Zur gefl. Beachtung.

Beiträge für Erziehungs- und Unterrichtszwecke aus den Erträgnissen des Alkoholzehntels.

Durch Regierungsratsbeschluß vom 20. Mai 1901 ist das gesamte Unterstützungswesen für die **bedürftige, verwahrloste, anormal entwickelte oder in der Entwicklung zurückgebliebene Jugend,** soweit dabei die §§ 50, 51 und 81 des Volksschulgesetzes vom 11. Juni 1899 in Betracht kommen, der Erziehungsdirektion zugewiesen worden.

Die **Direktionen der Rettungs- und übrigen Anstalten,** welche solche Kinder beherbergen, die **Vorstände von Ferienkolonien, Vereinen** etc., die hier in Frage kommen, und die **Schulbehörden, welche die Sorge für dürftige Kinder zur Winterzeit** haben eintreten lassen (siehe amtliches Schulblatt 1901, Pag. 106), werden hiemit eingeladen, ihre motivierten Gesuche um Verabreichung von Staatsbeiträgen unter Beilage des letzten Jahresberichtes bis **spätestens den 15. Mai 1904 der Erziehungsdirektion** einzureichen; später eintreffende Gesuche können keine Berücksichtigung mehr finden.

Zürich, den 24. April 1904. *Die Erziehungsdirektion.*

Konkurrenzausschreibung.

Die Lieferung der revidierten physikalischen und chemischen Apparate für die zürcherische Sekundarschule ist zu vergeben. Für Reflektanten, welche die Lieferung ganz oder teilweise zu übernehmen gedenken, ist eine Mustersammlung im Pestalozzianum vom 18. April 1904 an während 14 Tagen zur Einsichtnahme aufgestellt Übernahmsofferten sind mit der Aufschrift „Physikalische und chemische Apparate für die Sekundarschule" der Erziehungsdirektion Zürich bis 7. Mai 1904 einzureichen.

Zürich, 18. April 1904. *Die Erziehungsdirektion.*

Zur gefl. Beachtung für Primar- und Sekundarschulpflegen.

Die Schulpflegen resp Sekundarschulpflegen, welche Arbeitslehrerinnenwahlen vornehmen, werden ersucht, der Erziehungskanzlei hievon jeweilen sofort Mitteilung zu machen. — Zugleich werden die Schulpflegen bezw. die Sekundarschulpflegen eingeladen, bei Vikariaten für Arbeitslehrerinnen, die von der Erziehungsdirektion errichtet worden sind und für die der Staat die Stellvertretungskosten übernimmt, der Erziehungskanzlei auf Ende jeden Monats resp. wenn das Vikariat vor Ende des Monats aufgehoben wird, bei Wiederaufnahme des Unterrichts durch die Lehrerin die genaue Zahl der von der Vikarin erteilten Unterrichtsstunden anzugeben. In Fällen, wo letzterem Erfordernis nicht nachgekommen

wird, hat die betreffende Schulgemeinde für die Stellvertretungskosten selbst aufzukommen.

Zürich, 21. März 1904. *Die Erziehungsdirektion.*

Stundenzahl der Arbeitslehrerinnen.

Die Primar- und Sekundarschulpflegen werden neuerdings darauf aufmerksam gemacht, daß bei Änderungen in der Zahl der von den Arbeitslehrerinnen erteilten wöchentlichen Unterrichtsstunden jeweilen rechtzeitig die Genehmigung der Erziehungsdirektion einzuholen ist. Zugleich werden die Schulpflegen eingeladen, Gesuche betreffend bezügliche Änderungen, die sich auf Beginn des Schuljahres 1904/5 ergeben, **bis spätestens den 21. Mai 1904** einzureichen. Für allfällige Mehrstunden, für die bis zum genannten Termin die Genehmigung bei der Erziehungsdirektion nicht nachgesucht worden ist, kann der Staat für das Sommerhalbjahr 1904 die ihm zufallende Besoldungsquote nicht übernehmen; es fällt deshalb in diesem Falle die ganze Besoldung zu Lasten der Gemeinde.

Zürich, 21. März 1904. *Die Erziehungsdirektion.*

Universität Zürich.

Während des I. Quartals 1904 wurden promoviert:

Von der staatswissenschaftlichen Fakultät:

Fräulein Fanny Goldstein von Odessa.
Herr Eugen Großmann von Höngg.
„ Ludwig Schneller von Zürich.
„ Christo Iwanoff aus Rachovo, Bulgarien.
„ Emil Huber von Jonen, Kt. Aargau.

Von der medizinischen Fakultät:

Herr Fridolin Schönenberger von Bütschwil, Kt. St. Gallen.
„ Martin Müller von Gersau, Kt. Schwyz.
Frau Baschewa Anscheles-Wolownik aus Kieff.
Herr Peter E. Steiner von Lavin, Kt. Graubünden.
Fräulein Rachel Gerschuny aus Grodno, Rußland.
Herr Michael Schour aus Ufa, Rußland.
Fräulein Marie Olszewska aus Luka, Molczanska, Russ.-Polen.
Frau Hedwig Schulze-Smiarowska aus Warschau.
Fräulein Kelie Sorochowitsch aus Tschernigoff, Rußland.
Herr Hermann Bodmer von Zürich.
„ Armin Ziegler von Winterthur.
Fräulein Anna Caplan aus Berlin.
Fräulein Jenny Herzmark aus Riga.
Herr Wilhelm Meyer von Zürich. (Erneuerung.)

Fräulein Ludmilla Semjonoff aus Petersburg.
Fräulein Marie Timochina aus Kieff.
Fräulein Olga Sutiagin aus Tiflis, Rußland.

Von der philosophischen Fakultät, I. Sektion:

Herr Heinrich Anton Idelberger aus Frankfurt a. M.
„ Johann Luzi von Tomils, Kt. Graubünden.
„ Paul Fink von Schaffhausen.
Fräulein Gertrud Kantorowicz aus Posen, Preußen.
Herr Hermann Käser aus München.
„ Albert Fischer aus Rheydt, Rheinland.

Von der philosophischen Fakultät, II. Sektion:

Herr Karl Reinhardt von Basel.
Fräulein Katherina Germanischkaja aus Lida, Gouv. Wilna, Rußl.
Herr Hellmut Busse aus Fitzerie, Posen.
„ Max Bertram aus Herrnhut, Sachsen.
„ Wladimir Krepelka aus Kremsier, Mähren.
„ Louis Blangey aus Genf.
„ Jakob Mettler von Hemmenthal, Schaffhausen.
„ Wilhelm Seybold aus Landau, Pfalz.
„ Gedeon A. Voskule aus Wynberg, C. C. Südafrika.
„ David König aus Parabuty, Ungarn.
„ Theodor Huesmann aus Freckenhorst, Westfalen.
„ Oskar Nährich aus Cunzendorf, Schlesien.

Zürich, den 5. April 1904. Der Rektor: *O. Haab.*

Kant. Lehrmittelverlag Zürich.

Nachbezeichnete Lehrmittel sind auf Beginn des Schuljahres 1904/5 in unserm Verlage neu aufgelegt und können einzeln und partieweise wie folgt abgegeben werden:

1. **Lehr-** und **Lesebuch für die VII.** und **VIII. Klasse** (Sprachbuch) albo 1. 30, geb. 2.—
2. **Aufgabensammlung für den Unterricht in der Geometrie der VII.** und **VIII. Klasse** von H. Huber, Lehrer, Zürich II albo —. 30, geb. —. 60.
3. **Schlüssel hiezu** von demselben Verfasser nebst Anhang: **Lehrgang für's geom.-techn. Zeichnen der VII.** und **VIII. Klasse** von Ed. Örtli, Lehrer in Zürich V, albo 1.—, geb. 1. 50.

Die Vorstände der Mädchen-Arbeitschulen machen wir darauf aufmerksam, daß die I. Auflage der beiden **Tabellen zur Darstellung des Wifelns** am gemusterten Leinen- und Drilchgewebe von A. Meisterhans gänzlich vergriffen ist. Es hängt nun von der Zahl der nachträgl. eingehenden Bestellungen ab, ob eine zweite Auflage zu demselben Preise erstellt werden kann oder nicht. Wir ersuchen daher alle diejenigen Arbeitschulvorstände, welche noch nicht im Besitze dieser Tabellen sind, dieselben jedoch anzuschaffen gedenken, ihre Bestellungen bis spätestens Mitte Mai einzureichen.

Zürich, den 27. April 1904. *Kant. Lehrmittelverlag.*